

Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg
 Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
 www.agrolab.de

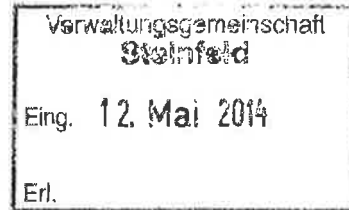


AGROLAB GROUP

Your labs. Your service.

Dr. Blasy-Dr. Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

VG STEINFELD
 STEINFELD 86
 96187 STADELHOFEN



Datum 07.05.2014
 Kundennr. 40011512
 Seite 1 von 2

PRÜFBERICHT 614219 - 461301

Auftrag	614219
Analysennr.	461301 Trinkwasser
Probeneingang	06.05.2014
Probenahme	05.05.2014 08:45
Probenehmer	Auftraggeber (Hofmann C.)
Kunden-Probenbezeichnung	FWO 29
Zapfstelle	Aufenthaltsraum, Waschbecken Wolkendorf 21
Objektkennzahl	1230047101266
Entnahmestelle	WV Stadelhofen
	Ortsnetz Wolkendorf
Objektkennzahl	1230047101266

Indikatorparameter der Anlage 3 TrinkwV / EÜV / chemisch-technische und hygienische Parameter

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
Sensorische Prüfungen					
Färbung (vor Ort)	farblos				EN ISO 7887-C1
Geruch (vor Ort)	ohne				DEV B1/2
Geschmack organoleptisch (vor Ort)	ohne				DEV B 1/2
Trübung (vor Ort)	klar				DIN EN ISO 7027-C2
Physikalisch-chemische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	11,6			DIN 38404-C4
Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)	µS/cm	230	1	2500	EN 27888 (C8)
Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	µS/cm	260	1	2790	EN 27888 (C8)
pH-Wert (vor Ort)		8,36	0	6,5 - 9,5	DIN 38404-C5
SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	0,1	0,1	0,5	DIN EN ISO 7887-C1
Trübung (Labor)	NTU	0,04	0,02	1	DIN EN ISO 7027-C2
Kationen					
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,01	0,01	0,5	E DIN ISO 15923-1 (D42)
Anionen					
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,02	0,02	0,5 ⁴⁾	E DIN ISO 15923-1 (D42)
Anorganische Bestandteile					
Eisen (Fe)	mg/l	0,026	0,005	0,2	DIN EN ISO 11885-E22
Aluminium (Al)	mg/l	0,03	0,02	0,2	DIN EN ISO 11885-E22

4) Am Wasserwerksausgang gilt ein Grenzwert von 0,1 mg/l.



Durch die DAKKS nach DIN EN
 ISO/IEC 17025 akkreditiert
 Prüflabornum.:
 Die Akkreditierung gilt für die in
 der Urkunde aufgeführten
 Parameter.

Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg
Moosstraße 6 a, 82279 Echling am Ammersee, Germany
www.agrolab.de



Datum 07.05.2014
Kundennr. 40011512
Seite 2 von 2

PRÜFBERICHT 614219 - 461301

*TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 - aktueller Stand
DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.*

Im Rahmen des Untersuchungsumfangs sind die geltenden Grenzwerte eingehalten.

**Dr. Blasy-Dr. Busse Herr J. Werner, Tel. 08143/79-196
FAX: 08143/7214, E-Mail: Jan.Werner@agrolab.de
Kundenbetreuung**

*Beginn der Prüfungen: 06.05.2014
Ende der Prüfungen: 07.05.2014*

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugswise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14299-01-00

Durch die DAkk nach DIN EN
ISO/IEC 17025 akkreditiertes
Prüflabor
Die Akkreditierung gilt für die in
der Urkunde aufgeführten
Anforderungen.

Prüfbericht P2014001885

Auftrag A2014 000 590

Antragsteller:
VG Steinfeld
Steinfeld 86
96187 Stadelhofen

Probennummer	P2014001885
Probenstelle	Wölkendorf Ortsnetz
Objektkennzahl	1230047101266
Bemerkung	Wölkendorf 21, Aufenthaltsraum Waschbecken
Probenahmedatum/Uhrzeit	Mo, 05.05.2014 / 08:45
Probeneingangsdatum	Mo, 05.05.2014
Prüfbeginn	Mo, 05.05.2014
Prüfende	07.05.2014
Probenehmer	Hofmann C.
Eingangstemperatur	11 °C

Parameter	Einheit	Messwert	Nachweisgr.	Grenzwert TrinkwV	Grenzwertverletzung	Methode	akk.
E. Coli	pro 100 ml	0		0		Collert-18/Quanti-Tray gem. §15 (1) TrinkwV 2001	[X]
Coliforme Keime	pro 100 ml	0		0		Collert-18/Quanti-Tray gem. §15 (1) TrinkwV 2001	[X]
Koloniezahl 22°C	KBE/1ml	0		100		Anlage 5 Teil 1 d) bb) TrinkwV 2001 i.d. F. 2011	[X]
Koloniezahl 36°C	KBE/1ml	0		100		Anlage 5 Teil 1 d) bb) TrinkwV 2001 i.d. F. 2011	[X]
Temperatur vor Ort	°C	11,6				DIN 38404-C4	[X]
freies Chlor	mg/l	0,01	0,01			DIN EN ISO 7393-2 G4-2	[X]

Ende Prüfbericht

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der TrinkwV 2012
Erläuterung: Das Zeichen "<*" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebeneinander Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<*" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.
Die tatsächliche Nachweis- oder Bestimmungsgrenze kann in Einzelfällen (z.B. Matrixeffekte, zu geringes Probenvolumen) vom angegebenen Wert des Verfahrens abweichen.
Die Probenahme erfolgt nach DIN EN ISO 19458 bzw. DIN EN ISO 5667.

Anmerkungen: Gemäß § 16 TrinkwV sind Unternehmer und sonstige Inhaber von Wasserversorgungsanlagen im Sinne des § 3 TrinkwV verpflichtet, die Überschreitung von Grenzwerten bzw. die Nichteinhaltung von Anforderungen unverzüglich dem Gesundheitsamt anzuzeigen und erforderlichenfalls Untersuchungen zur Aufklärung der Ursache und Maßnahmen zur Abhilfe durchzuführen.
Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich.
Die auszugsweise Vervielfältigung dieses Berichts ohne schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Im Rahmen des Untersuchungsumfangs sind die geltenden Grenzwerte für Trinkwasser eingehalten.



Dipl.Ing.(FH) Michael Vokal / Thomas Deuerling
Laborleiter / stellv. Laborleiter